

Kurzvorstellung



Leibniz-Institut für jüdische Geschichte und Kultur – Simon Dubnow

Juli 2019

Das **Leibniz-Institut für jüdische Geschichte und Kultur – Simon Dubnow** ist ein interdisziplinär ausgerichtetes Institut zur Erforschung jüdischer Lebenswelten in Mittel- und Osteuropa von der Neuzeit bis in die Gegenwart. Die Forschungsarbeit nimmt eine gesamteuropäische Perspektive ein und schließt die Räume der jüdischen Emigration, insbesondere Israel und Amerika, mit ein.

Das Dubnow-Institut ist der säkularen Tradition seines Namensgebers verpflichtet, des russisch-jüdischen Historikers Simon Dubnow (1860–1941), der als kultureller Mittler zwischen ost- und westeuropäischem Judentum wirkte. Jüdische Geschichte wird am Dubnow-Institut stets im Kontext ihrer nicht-jüdischen Umgebung betrachtet und als Seismograf allgemeiner historischer Entwicklungen verstanden.

Die Forschungsarbeit am Dubnow-Institut ist in die drei Forschungsressorts »Politik«, »Recht« und »Wissen« untergliedert. Sie orientiert sich an einer methodisch erneuerten Politik-, Rechts- und Diplomatiegeschichte, an der Migrations- und Wissenschaftsgeschichte sowie an dem klassischen Kanon der Geistes- und Ideengeschichte und bezieht Fragestellungen der *material culture*, der Transfer- und Restitutionsgeschichte ein. Durch eine breite Palette von Publikationen werden die Forschungsergebnisse an ein Fachpublikum sowie eine interessierte Öffentlichkeit vermittelt. Dazu gehören u. a. das zweisprachige, international renommierte *Jahrbuch des Dubnow-Instituts/Dubnow Institute Yearbook*; die Schriftenreihe; die Essayreihe *toldot*; das Magazin *Jüdische Geschichte & Kultur* sowie *Mimeo – Blog der Doktorandinnen und Doktoranden am Dubnow-Institut*. Die Spezialsammlung der Institutsbibliothek steht auch Studierenden und Gästen offen.

Eine wichtige Rolle spielt die nationale und internationale Forschungszusammenarbeit. Das Dubnow-Institut arbeitet eng mit der Universität Leipzig sowie mit der Hebräischen Universität Jerusalem zusammen. Darüber hinaus unterhält es Kooperationsbeziehungen zu zahlreichen wissenschaftlichen Einrichtungen in Israel, den USA, Europa und Deutschland und stellt einen Ort des Austauschs für Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus der ganzen Welt dar.

Sie erreichen uns:
E-Mail: info@dubnow.de
Internet: www.dubnow.de

Adresse
Leibniz-Institut für jüdische Geschichte und Kultur –
Simon Dubnow (DI), Goldschmidtstraße 28, D-04103 Leipzig

Anfahrt:
Tram 4, 7, 12, 15
Haltestelle: Johannisplatz